Lagebericht der Perlinger Gemüse GmbH zum 31. Dezember 2025

1. Lagebericht
1.1. Erläuterungen über die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen

Das volkswirtschaftliche Umfeld in Österreich:

Entwicklungen im Kreditgeschäft sind immer auch vor dem allgemeinen konjunkturellen Hintergrund zu beurteilen und vollziehen sich aktuell weiterhin im Umfeld schwacher und unsicherer Konjunkturaussichten, globaler politischer Verwerfungen und eines restriktiven, aber sinkenden Zinsniveaus. Die österreichische Wirtschaft ist seit dem zweiten Halbjahr 2022 in einer Rezession, aus der sie erst 2025 langsam herauswachsen dürfte. Trotz des kräftigen Anstiegs der Realeinkommen ist die erwartete Belebung des privaten Konsums bisher ausgeblieben. Die Verunsicherung der privaten Haushalte ist nach wie vor hoch. Die Investitionstätigkeit bleibt weiterhin gedämpft, was vor allem an hohen Finanzierungskosten und schlechten Absatzerwartungen der Unternehmen liegt.

Im Jahr 2023 ist das österreichische BIP real um 1 % gefallen. Die Oesterreichische Nationalbank (OeNB), das Österreichische Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO) und das Institut für Höhere Studien (IHS) erwarten in ihren Prognosen vom Dezember 2024 eine abermals schrumpfende Wirtschaft für 2024 (BIP-Rückgang von 0,9 %) und ein leichtes Wachstum für 2025 (BIP-Anstieg von 0,6 % bis 0,8 %). Die Bruttoanlageinvestitionen sind 2023 real um 3,2 % gefallen. Für 2024 wird ein weiterer Rückgang von knapp unter 3 % prognostiziert. Für 2025 liegen die diesbezüglichen Prognosen zwischen –0,4 % und +1,5 % und signalisieren somit nur eine sehr verhaltene Investitionsdynamik. OeNB, WIFO und IHS haben ihre Prognosen zuletzt wiederholt nach unten revidiert, was auch Ausdruck der derzeit bestehenden Unsicherheiten ist. Nachdem die Inflationsrate gemessen am Harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI) in Österreich 2023 bei 7,7 % lag, ist sie im Jahr 2024 auf 2,9 % gesunken und soll gemäß aktueller OeNB-Prognose im Jahr 2025 weiter auf 2,4 % zurückgehen. WIFO und IHS prognostizieren einen ähnlichen Verlauf.
(Quelle: OeNB-Report 2025/1: Bank Lending Survey – Österreich-Ergebnisse vom Jänner 2025).

In Österreich ist in den nächsten Jahren mit erheblichen Einsparungen in den öffentlichen Haushalten zu rechnen, deren Auswirkungen gegenwärtig nicht absehbar sind. Die Ausgangslage für eine Budgetkonsolidierung ist schwierig, zumal Österreichs Wirtschaftsleistung 2024 neuerlich um knapp 1% geschrumpft ist und im Prognosezeitraum nur zaghaft wachsen wird (2025 +0,6%, 2026 +1,2%). Die Arbeitslosenquote steigt 2025 auf 7,4% und geht 2026 wieder leicht auf 7% zurück.
(Quelle: WIFO - Prognose für 2025 bis 2026 vom 20.12.2024).

Die Konjunkturstimmung in Österreich hat sich im Mai klar verbessert. Der UniCredit Bank Austria Konjunkturindikator stieg im Mai deutlich auf minus 2,0 Punkte. Damit erreichte der Indikator den besten Wert seit genau einem Jahr. Trotz des Anstiegs signalisiert der Indikator jedoch die Fortsetzung einer verhaltenen Konjunkturentwicklung in Österreich. Auch wenn es vereinzelt ein paar Lichtblicke gab, das Branchenklima lag im Mai in allen Wirtschaftssektoren unter dem langjährigen Durchschnitt. Nach dem geringfügigen Anstieg des BIP im ersten Quartal um 0,1 Prozent zum Vorquartal – gestützt auf ein Plus in der Industrie nach der Stagnation gegen Ende 2024 – sind die Aussichten auf eine Fortführung des Aufwärtstrends

durchwachsen. Wir gehen zwar nicht davon aus, dass die österreichische Wirtschaft wieder in eine Rezession abgleiten wird, aber erwarten für den weiteren Jahresverlauf 2025 weiterhin nur ein bescheidenes Wachstumstempo etwa auf Niveau des ersten Quartals.

(Quelle: Bank Austria Konjunktur-Indikator vom Juni 2025).

Entwicklung des Ergebnisses

Darstellung des Geschäftsverlaufs und des Geschäftsergebnisses

Das Unternehmen Perlinger Gemüse GmbH beschäftigt sich mit Handel, Lagerung, und Vertrieb von landwirtschaftlichen Produkten, insbesondere Obst und Gemüse. Unsere Absatzmärkte sind überwiegend der österreichische Einzelhandel (Spar, REWE, Hofer), wobei in geringem Umfang auch die Außenstellen dieser Handelsketten in den angrenzenden EU-Ländern beliefert werden. Allerdings werden auch Geschäfte mit Gemüsehandelsbetrieben in Österreich abgewickelt.

Wir bemühen uns, unsere Produkte ständig zu verbessern und achten darauf, dass unsere Gärtner sich und ihre Anbauweise weiterentwickeln und auf ökologische Anbaumethoden achten.

Durch Top-Produkte, hohe Qualität, Verlässlichkeit und Flexibilität in der Lieferung kann unser Unternehmen stetig Umsatzsteigerungen erzielen.

Entwicklung der mengen- und wertmäßigen Umsätze

Handelswarenerlöse	2025 TEUR	2024 TEUR	Veränderung TEUR
4110 Handelswarenerlöse 10%	123.451	118.314	5.136
4220 Weiterverr.Pfand	13.155	12.595	560
4221 Weiterverr. div. Aufwände	7	20	-13
	136.613	130.929	5.684

Mit der Entwicklung des Gesamtumsatzes konnte die Gesellschaft das diesbezüglicher intern gesetzte Unternehmensziel (120,0 Mio. EUR) überschreiten.

Beschaffungsbereich sowie Produktionsbereich

Auf Grund der guten Zusammenarbeit mit den Obst- und Gemüseproduzenten in der Region Seewinkel und Simmering vermarkten immer wieder neue Betriebe ihre Produkte über Perlinger Gemüse GmbH. Die Gärtner der GEO in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland bemühen sich ständig, qualitativ hochwertiges, rückstandsfreies und sicheres Gemüse für unsere Kunden zu produzieren.

2006 wurde auf Betreiben der Erzeuger die GEO (Gemüse Erzeugergenossenschaft Ostösterreich) gegründet und mit Perlinger Gemüse eine Verarbeitungs- und Vermarktungskooperation aufgebaut. Da die eigene Produktion sowie die der 100 Produzenten immer größer wurden musste auch die Firma Perlinger Gemüse sich stetig erweitern.
Im Jahre 2007 wurde ein 2.000 m2 großer Zubau errichtet, 2008 wurde eine 2.500m2 große

Sortier- und Verladehalle errichtet. Da die Handelsketten ständig höhere Lieferanforderungen stellten wurde 2009 ein 10.000m2 großer Zubau mit hochmodernen Sortier- Kühl- und Verpackung Anlagen errichtet. 3 Jahre später 2011, erfolgte die Errichtung einer 2.400 m2 großen Wasch- und Kartonhalle. Derzeit beträgt die Betriebsfläche der Firma Perlinger ca. 25.000 m2
Durch laufende Marktbeobachtung und dem ständigen Austausch mit unseren Hauptkunden können wir unser Sortiment den Kundenwünschen und Marktanforderungen entsprechend anpassen und den Absatz kontinuierlich ausbauen.
Perlinger Gemüse ist heute eines der führenden Unternehmen in seiner Branche in Österreich. Im Sinne einer nachhaltigen und klimaeffizienten Bewirtschaftung wurden in den letzten Jahren laufend landwirtschaftliche Flächen erworben sowie Investitionen in eine PV-Anlage getätigt um eine ressourcenschonende und möglichst energieautarke Produkton sicherzustellen.

Investitionsbereich

Im Geschäftsjahr 2025 tätigt die Gesellschaft größere Investitionen von insgesamt TEUR 6.647. Diese verteilen sich mit TEUR 0 auf Software, mit TEUR 5.874 auf Anschaffungen im Bereich Bauten, einschließlich der Bauten auf fremden Grund und mit TEUR 773 auf Betriebs und Geschäftsausstattung.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie wichtige Indikatoren

Vermögenslage

Die Bilanzsumme erhöht sich im Jahr 2025 um 9.262 TEUR auf 78.369 TEUR.

Eigenkapital

Das buchmäßige Eigenkapital veränderte sich im Jahr 2025 um 8.665 TEUR auf 71.347 TEUR. Der Eigenkapitalanteil inkl. Investitionszuschuss beträgt somit 91,47%.

Fremdkapital

Verbindlichkeiten gegenüber Banken sind nicht vorhanden.

Ertragslage

Die Betriebserträge sind im Jahre 2025 gestiegen. Gleichzeitig erfuhren die Betriebsaufwendungen im Jahre 2025 nominell ebenfalls einen Anstieg.

Finanzlage

Auf Basis der AFRAC Stellungnahme 36 gestaltet sich die Finanzlage wie folgt (Beträge in TEUR):

	2025	2024
Netto-Geldfluss aus laufender Tätigkeit	16.720	6.378
Netto-geldfluss aus der Investitionstätigkeit	-9.532	-4.946
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-414	-1.715

Personal- und Sozialwesen

Die Geschäftsführung blieb im Jahre 2025 unverändert.

Der Personalstand der Gesellschaft bleibt ebenfalls unverändert von 22 Mitarbeitern per 31.12.2024 zu 22 Personen per 31.12.2025.

wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres

Im Geschäftsjahr 2025 gab es keine besonderen Ereignisse.

Lage der Gesellschaft

Vermögenslage

	31.12.2025 TEUR	31.12.2024 TEUR	+/- TEUR	%
kurzfristiges Umlaufvermögen				
Vorräte	1.215	1.036	179	17,3
Lieferforderungen	6.086	4.694	1.393	29,7
sonstige Forderungen	4.591	9.214	-4.623	-50,2
flüssige Mittel	19.814	13.040	6.774	52,0
Rechnungsabgrenzungsposten	43	17	26	152,0
	31.749	**28.001**	**3.749**	**13,4**
kurzfristiges Fremdkapital				
kurzfristige Rückstellungen	129	177	-48	-27,1
Lieferverbindlichkeiten	5.447	4.160	1.287	31,0
sonstige Verbindlichkeiten	270	943	-673	-71,4
	5.846	**5.280**	**566**	**10,7**
Working Capital (Netto-Umlaufvermögen)	**25.903**	**22.721**	**3.182**	**14,0**
Anlagevermögen				
Immaterielles Vermögen	104	164	-61	-36,9
Sachanlagen	37.471	30.738	6.734	21,9
Finanzanlagen	8.958	10.092	-1.134	-11,2
	46.533	**40.994**	**5.539**	**13,5**
langfristiges Umlaufvermögen				
Aktive latente Steuern	**87**	**113**	**-26**	**-23,4**
langfristiges Fremdkapital				
langfristige Rückstellungen	**859**	**830**	**29**	**3,5**
Reinvermögen (Eigenkapital)	**71.664**	**62.998**	**8.667**	**13,8**
Stammkapital	**35**	**35**	**0**	**0,0**
Gewinnrücklagen	**271**	**271**	**0**	**0,0**
Bilanzgewinn	**71.041**	**62.377**	**8.665**	**13,9**
Investitionszuschüsse	**317**	**316**	**2**	**0,6**
Summe Eigenkapital	**71.664**	**62.998**	**8.667**	**13,8**
Summe Fremdkapital	**6.705**	**6.110**	**595**	**9,7**
Bilanzsumme	**78.369**	**69.108**	**9.262**	**13,4**

Finanzlage

Kennzahl zur Finanzlage

Working Capital (in TEUR):		**25.903**	**22.721**	**13.540**
Berechnung:	kfr. Aktiva - kfr. Passiva	31.749 - 5.846	28.001 - 5.280	19.105 - 5.566

Das Working Capital stellt das kurzfristige Finanzierungspotential dar. Das Working Capital (zuzüglich nicht ausgenutzter Kreditrahmen) sollte immer positiv sein, da ansonsten zumindest kurzfristig Zahlungsunfähigkeit vorliegt. Das Working Capital steht zur Deckung der durch die Geschäftstätigkeit bedingten Baraufwendungen zur Verfügung.

Umsatzrentabilität

Die Umsatzrentabilität entspricht dem Verhältnis aus Ergebnis vor Steuern und den Umsatzerlösen.

Berechnung:	2025	2024
$\frac{\text{Ergebnis vor Steuern (EBT) x 100}}{\text{Umsatzerlöse}}$	**7,3 %**	**6,6 %**

Eigenkapitalrentabilität

Die Eigenkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 11) zum Eigenkapital.

Berechnung:	2025	2024
$\frac{\text{Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 11) x 100}}{\text{Eigenkapital zum 1.1.2025}}$	**20,3 %**	**19,5 %**

Gesamtkapitalrentabilität

Die Gesamtkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern zum Gesamtkapital.

Berechnung:	2025	2024
$\frac{\text{Ergebnis vor Zinsen und Steuern x 100}}{\text{Gesamtkapital zum 1.1.2025}}$	**18,5 %**	**17,4 %**

Liquidität und Verschuldungsgrad

	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2023
Liquidität	0,62	0,47	0,54
Verschuldungsgrad in %	9,36	9,70	12,33

Kapitalflussrechnung

	2025 TEUR	2024 TEUR
Ergebnis vor Steuern	**12.790**	**10.987**
Überleitung auf den Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern		
Gewinn aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Investitionsbereichs	-33	-164
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens sowie auf sonstige Finanzinvestitionen	1.900	1.722
Erträge aus der Auflösung von Bewertungsreserven aus Investitionszuschüssen	-36	-36
Geldfluss aus dem Ergebnis	**14.620**	**12.509**
Ab-/Zunahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	4.223	-2.581
Abnahme der Rückstellungen, ausgenommen für Steuern vom Einkommen	-21	-749
Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	614	153
	6.646	**-1.655**
Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern	**19.436**	**9.332**
Zahlungen für Steuern		
Steuern vom Einkommen	-2.744	-2.702
aktive latente Steuern	26	114
Veränderungen Steuerrückstellungen	2	-243
	-2.716	**-2.831**
Netto-Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**16.720**	**6.501**
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus Anlagenabgang (ohne Finanzanlagen)	114	352
Einzahlungen aus Finanzanlagenabgang und sonstigen Finanzinvestitionen	0	793
Anlagenzugänge lt. Anlagenspiegel (ohne Finanzanlagen)	-6.598	-6.185
Finanzanlagenzugänge und sonstige Finanzinvestitionen	-64	-121
Investitionszuschüsse	38	92
Umgründung	-3.022	0
	-9.532	**-5.069**
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit		
Auszahlungen aus der Bedienung des Eigenkapitals	**-414**	**-1.715**
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	**6.774**	**-283**
Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	**13.040**	**13.323**
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	**19.814**	**13.040**

Ertragslage

	2025 TEUR	2024 TEUR	+/- TEUR	%
Umsatzerlöse	174.210	166.540	7.670	4,6
Betriebsleistung	**174.210**	**166.540**	**7.670**	**4,6**
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen				
Materialaufwand	155.661	147.714	7.947	5,4
Aufwendungen für bezogene Leistungen	8	2	5	230,4
Skontoerträge, Boni, Rabatte	-42	-40	-2	4,0
	155.627	147.677	7.951	5,4
Rohertrag I	**18.583**	**18.863**	**-281**	**-1,5**
Personalaufwand				
Löhne	523	558	-35	-6,3
Gehälter	555	543	12	2,2
soziale Aufwendungen	353	495	-143	-28,8
davon Aufwendungen für Altersversorgung	42	157	-114	-73,0
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen	15	39	-24	-61,2
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	288	294	-6	-2,0
	1.431	1.597	-166	-10,4
Rohertrag II	**17.152**	**17.267**	**-115**	**-0,7**
sonstige betriebliche Erträge	1.506	358	1.148	320,7
sonstige betriebliche Aufwendungen	4.323	5.468	-1.145	-20,9
Finanzerträge				
Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	0	56	-56	-100,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	355	501	-147	-29,2
	355	557	-202	-36,3
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	**14.689**	**12.714**	**1.975**	**15,5**
Abschreibungen	1.900	1.722	178	10,3
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	**12.790**	**10.992**	**1.798**	**16,4**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	5	-5	-99,8
Ergebnis vor Steuern (EBT)	**12.790**	**10.987**	**1.803**	**16,4**
Steuern vom Einkommen	2.744	2.702	42	1,6
Umgründungsbedingte Übernahme eines Ergebnisses aus Vorperioden	-967	0	-967	k. A.
Jahresüberschuss	**9.078**	**8.285**	**793**	**9,6**

Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern entspricht dem um den Zinsaufwand korrigierten Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 11).

	2025	2024
Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 11)	12.789.559,71	10.987.045,49
+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen gem. § 231 Abs 2 Z 15 bzw. Abs 3 Z 14 UGB	9,19	4.815,76
= Ergebnis vor Zinsen und Steuern	**12.789.568,90**	**10.991.861,25**

Berechnung des Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 11):

	2025 TEUR	2024 TEUR
Umsatzerlöse	174.210	166.540
sonstige betriebliche Erträge		
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	33	292
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0
übrige	1.472	66
	1.506	358
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen		
Materialaufwand	155.620	147.674
Aufwendungen für bezogene Leistungen	8	2
	155.627	147.677
Personalaufwand		
Löhne	523	558
Gehälter	555	543
soziale Aufwendungen	353	495
davon Aufwendungen für Altersversorgung	42	157
Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	15	39
Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	288	294
	1.431	1.597
Abschreibungen		
auf Sachanlagen	1.900	1.722
sonstige betriebliche Aufwendungen		
Steuern, soweit sie nicht unter Steuern vom Einkommen fallen	28	24
übrige	4.295	5.444
	4.323	5.468
Zwischensumme aus Z 1 bis 6 (Betriebsergebnis)	**12.435**	**10.435**
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	355	501
Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	0	56
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	5

Zwischensumme aus Z 8 bis 10 (Finanzergebnis)	**355**	**552**
Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 11)	**12.790**	**10.987**

Berechnung der Zinsen und ähnlichen Aufwendungen:

	2025 EUR	2024 EUR
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	4,51	0,00
Säumniszuschläge Finanzamt	4,68	815,76
Haftungsprovision	0,00	4.000,00
	9,19	4.815,76

Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Die Vermögenslage unserer Gesellschaft hat sich gegenüber dem Vorjahr wieder verbessert. Die Struktur des kurz- und langfristig gebundenen Vermögens halten wir stabil.

Die Kapitalstruktur ist ausgewogen. Die Eigenkapitalquote beträgt 91,47%. Verbindlichkeiten gegenüber Banken sind nicht vorhanden, jene aus Lieferungen und Leistungen machen rd. 6,95% des Gesamtkapitals aus.

Wesentliche Änderungen im Umternehmen

Im Geschäftsjahr 2025 gab es keine wesentlichen Änderungen im Unternehmen.

Tendenzielle Entwicklung von Umsatz und Ergebnis

- Entwicklung des Umsatzes

Wir punkten weiterhin durch Top-Qualität und guter Zusammenarbeit mit dem Lebensmitteleinzelhandel, wobei die Geschäftsbeziehungen zu Spar immer mehr verstärkt werden. Eine Umsatz- und Warenabsatzsteigerung ist gegenüber dem Vorjahr deutlich zu erkennen. Die Produktpreise können gegenüber dem vorherigen Geschäftsjahr trotz vieler Aktionen und der gestiegenen Energiepreise des Einzelhandels gehalten werden.
Die Nachfrage nach regionalem Gemüse und BIO-Gemüse ist ungebrochen.

Der Jahresablauf gestaltet sich stetig, daher sind keine Vorgänge mit besonderer Bedeutung vorhanden.

Risiken, die über das allgemeine wirtschaftliche Risiko einer unternehmerischen Betätigung hinausgehen, sind nicht erkennbar.

- Entwicklung des Ergebnisses

Wir beurteilen die voraussichtliche Entwicklung der Finanz- und Ertragslage unserer Gesellschaft überaus positiv.

Die Ertragslage wird aufgrund eines steigenden, umfangreicheren Produktsortiments, weiterer Innovationen sowie verbesserter Anlagen zur Vereinfachung der Produktionsabläufe weiter steigen.

Ansonsten gab es nach dem Abschlussstichtag per 31.12.2025 keine wesentlichen Ereignisse.

1.2. Forschung und Entwicklung

Im Bereich Forschung und Entwicklung ist das Unternehmen erstmalig im Jahr 2025 tätig. Es wurden Tiefenbohrungen durchgeführt im Bereich der Geothermie.

1.3. Bestehende Zweigniederlassungen

Es bestehen keine weiteren Zweigniederlassungen.

22.07.2026
.....HAIDER Patrick,.....
Datum, Unterschriften der Geschäftsführer

22.07.2026
.....HAIDER Lukas,.....
Datum, Unterschriften der Geschäftsführer